

DIE LINKE. Herne/Wanne-Eickel, Hauptstr. 181, 44652 Herne

An den Vorsitzenden des
Integrationsrat der Stadt Herne
Herrn Muzaffer Oruc
über Herrn Oberbürgermeister Horst Schiereck
Postfach 101820
44621 Herne

Fraktion

Hauptstraße 181
44652 Herne

Telefon 02325 / 65 40 51
Telefax 02325 / 65 40 50

fraktion@die-linke-herne.de
www.die-linke-herne.de

Herne, den 28. Oktober 2014

Anfrage „Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge“

Sehr geehrter Herr Oruc,

DIE LINKE. Fraktion Herne/Wanne-Eickel bittet Sie, folgende Anfrage auf die Tagesordnung der kommenden Sitzung des Integrationsrat der Stadt Herne zu nehmen.

Anfrage

Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (UMF) stehen in Deutschland im Spannungsfeld zwischen Kinder- und Jugendhilferecht auf der einen und Aufenthalts- und Asylrecht auf der anderen Seite. Grundsätzlich gilt, das in allen Fragen, die UMF betreffen, das Kindeswohl Vorrang hat vor dem Asylverfahrensrecht. Außerdem erfordern die rechtlichen und persönlichen Belange der UMF eine Betreuung in den verschiedensten Bereichen.

Laut UN-Kinderrechtskonvention gehört zu den Grundrechten der Kinder – und somit auch für UMF – das Recht auf Bildung und Ausbildung. In NRW gilt gemäß dem Schulgesetz zudem die Schulpflicht auch für UMF. Besonders schwierig gestaltet sich die Situation der 16- und 17-jährigen UMF. Sie werden ausländerrechtlich als „handlungsfähig“ eingestuft und dürfen dementsprechend wie Erwachsene behandelt werden.

In diesem Zusammenhang bitten wir um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Welche städtischen Dienststellen (z. B. Ausländerbehörde, Jugendamt) kümmern sich in welcher Weise um UMF?
2. Gibt es in Herne Vereine und Initiativen, die sich in Kooperation mit den Behörden um UMF kümmern? Wenn ja, wie werden diese durch die Stadt Herne unterstützt?
3. In welcher Form kommt die Stadt Herne ihrer Verpflichtung nach, UMF eine Schul- und/oder Berufsausbildung zu ermöglichen?
4. Welche Bildungseinrichtungen und -maßnahmen stehen UMF in Herne zur Verfügung?
5. Wie stellt die Stadt sicher, dass das Kindeswohl immer Vorrang hat vor dem Asylverfahrensrecht?
6. Was geschieht in Herne mit UMF nach ihrem 18. Geburtstag?

Mit freundlichen Grüßen

DRAZAN NUJIC

Drazan Nujic